

Exposé zur Sonderausstellung *Miniminiminiaturen – Die kleinste Ausstellung der Welt*

Ort: Museum für Sächsische Volkskunst im Jägerhof, Köpckestraße 1, 01097 Dresden

Zeitraum: 16. März bis 20. Oktober 2024

Konzept: Kathi Loch, Sebastian Köpcke, Volker Weinhold

Fotografie, Film und Gestaltung: Die Sammlungsfotografen (Sebastian Köpcke und Volker Weinhold)

Inhalt und Relevanz

Miniminiminiaturen – Die kleinste Ausstellung der Welt präsentiert winzige Objekte, die oft übersehen werden und doch von großer Faszination sind: Sie zeigt insgesamt 35 kleinformatige Werke aus den Sammlungen des Museums für Sächsische Volkskunst, die in unterschiedlichsten Techniken und Materialien entstanden sind.

Miniaturen entführen in verkleinerte Welten. Sie lassen ganze Dörfer mit einem Blick überblicken, regen zum Staunen an und erzählen Geschichten vom Alltag, von Fantasie und handwerklicher Meisterschaft. Die Ausstellung beleuchtet die Vielfalt der Formen und Funktionen von Miniaturen – von Puppenstubenzubehör über Mikroschnitzereien bis hin zu Kunst- und Wunderkammerobjekten.

Entstanden ist die Ausstellung in Zusammenarbeit mit den Berliner „Sammlungsfotografen“ (Sebastian Köpcke und Volker Weinhold). Sie haben die Miniaturen aus den Beständen des Volkskunstmuseums in großformatigen Fotografien inszeniert, die jedes noch so kleine Detail sichtbar machen und neue Perspektiven auf die Objekte eröffnen.

Räumliche und inhaltliche Struktur der Ausstellung

Miniminiminiaturen – Die kleinste Ausstellung der Welt erstreckt sich über drei Räume. Im Prolograum werden die Besuchenden mit einer atmosphärischen Einführung in das Thema Miniatur begrüßt. Im Making-of-Raum lässt sich die Arbeit der „Sammlungsfotografen“ anhand von Foto- und Filmmaterial nachvollziehen. Der Hauptausstellungsraum präsentiert sechzehn großformatige Fotografien und – verteilt auf zwei große Tischvitrinen – die 35 darauf abgebildeten Objekte aus der Sammlung.

Um in der Ausstellung den Fokus voll auf den Bildern und Objekten zu belassen, sind alle Informationen und Geschichten zu den ausgestellten Werken in einer bebilderten Broschüre zusammengefasst, die die Besuchenden als Andenken mit nach Hause nehmen können.

Ausstellungsansichten *Miniminiminiaturen – Die kleinste Ausstellung der Welt*
Jägerhof, 2024, Fotos: David Pinzer



